

Rangliste

Kat. A (Prof./Eliteamateure): 1. Pascal Richard, Orbe, 2. Albert Zweifel, Rüti, 29 Sek.; 3. Jan Wiejak, Polen, 45 Sek.; 4. Klaus-Peter Thaler, BRD, 70 Sek.; 5. Jaroszewski Gregor, Polen, 79 Sek. zurück.

Kat. B (Senioren/Amateure/Junioren): 1. Güller Urs, Birr; 2. Runkel Dieter, Obergösgen; 3. Buchmüller Kilian, Fehraltorf.

Kat. C (Anfänger): 1. Matt Reto, BRD; 2. Dufaux Laurent, Rennaz; 3. Müller Pascal, Schlossrued.



Hurra, der erste Sieg

Die Freude bei den Spielern und Fans ist übergross: Der HC S-J hat den Weg zum Sieg endlich gefunden. Am 29. 12. 85 schlug man in Biel den

SC Laupen verdient mit 10:2. Es war ein recht hartumkämpftes aber gleichwohl faires Spiel, auch wenn manchmal die beiden Schiedsrichter nicht über alle Zweifel erhaben waren.

Einen Riesenbeitrag leisteten zwei Spieler: Erstens der neue Mann zwischen den Pfosten, Paul Baumgartner. Er machte seine Sache glänzend und blockte immer wieder die Angriffe der Laupener ab. Bei den beiden Toren kann man weder ihm, noch der Abwehr einen Vorwurf machen.

Erfreulich war auch, dass Franz Krattiger wieder mitspielen konnte. (Er war verletzt). Was er leistete, war erste Klasse. Mit Coach Uwe Aebischer leitete er das ganze Spiel des HC Salvenach-Jeuss. Mit seinen Soloauftritten zeigte er den «vielen Zuschauern» (etwa 100) was schönes Hockey bedeutet. Dies war aber nur mit der gut abgestimmten Zusammenarbeit der ganzen Mannschaft möglich.

Die Tore für den HC Salvenach-Jeuss erzielten: Fredi Baumgartner, Thomas Bula (2), Stefan Gafner, Franz Krattiger (5), Anton Kocher.

Der HC Salvenach-Jeuss dankt seinen Fans für die Unterstützung. Das letzte Meisterschaftsspiel findet am 18. 1. 86 gegen Gurmels in Biel statt.

HC S-J/S. Zingg

Gründung eines Hockeyclubs Salvenach-Jeuss

Zum Zweck dieser Gründung hatten sich am Samstagabend 28 junge Leute im Restaurant Taler in Salvenach, trotz vereister Strassen, eingefunden. Unter den erwartungsvollen Blicken aller eröffnete Anton Kocher, der Hauptinitiant dieser Hockeyclubgründung, die Sitzung.

In Salvenach-Jeuss besteht schon seit 5 bis 6 Jahren ein «Club» junger Leute, die in den Wintermonaten mit viel Elan den Schulhausplatz von Salvenach zu einem Eisfeld umfunktionieren, um dort Eishockey spielen zu können. Da die Popularität des Hockeysports enorm gestiegen ist und die Idee, einen eigenen Hockeyclub zu gründen, schon längere Zeit in einiger Leute Kopf herumgeisterte, fehlte eigentlich nur noch der Auslöser, um diese Idee in die Tat umzusetzen. Der Auslöser sind nun einige Privatpersonen, die sich zusammen darum bemühen, in Murten eine Kunsteisbahn bauen zu können.

Der Name des Clubs wurde von der Versammlung als «Hockeyclub Salvenach-Jeuss» einstimmig angenommen. Auch ein Signet darf nicht fehlen. Der entsprechende Entwurf wird nun definitiv ausgearbeitet. Nach einigen Diskussionen und Änderungen verschiedener Artikel der Statuten, wurden diese dann ohne Zögern angenommen. So konnte der Hockeyclub Salvenach-Jeuss um 21.20 Uhr aus der Taufe gehoben werden. Nun war die Bahn frei, den neuen Vorstand in sein Amt zu wählen. Nach einigen Vorschlägen und Diskussionen wurden folgende Mitglieder eingesetzt:

Präsident: Kocher Anton; Vize-Präsident: Scherz Rolf; Sekretärin: Stocker Jeannette; Kassier: Benninger Kurt; Beisitzer: Aebischer Uwe, Herren Bernhard, Bula Rudolf. Ferner wurden 2 Revisoren und ein Ersatzrevisor gewählt.

Der Trainerposten konnte an dieser Versammlung noch nicht besetzt werden. Da aber jetzt die Hauptarbeit des Vorstandes noch bevorsteht, wird sich dieser bemühen, auch dieses Problem, zusammen mit vielen anderen, zu lösen. Vor allem die leere Kasse muss gefüllt werden; hierfür mangelte es nicht an Vorschlägen.

Am späteren Abend kam dann noch Hr. Rudolf Schwab, Mitinitiant des Murterner Kunsteisbahnprojektes, um uns über die mögliche Verwirklichung dieses Projektes zu informieren. Es wäre eine grosse Bereicherung für den Hockeyclub, wenn wir vielleicht einmal, statt auswärts Eis zu kaufen, in Murten auf der Kunsteisbahn trainieren könnten.

Kurz bevor das letzte Bier ausgeschenkt werden durfte, konnte der Präsident die erste Sitzung des noch jungen Hockeyclubs schliessen. J.S.

Freiburger Nachrichten

SALVENACH



Im Seebezirk wurde ein neuer Hockeyclub gegründet

Salvenach begibt sich aufs Glatteis

In Salvenach und Jeuss gibt es schon seit einigen Jahren Eishockeyfreunde, die jeden Winter den Schulhausplatz von Salvenach in eine Eisfläche verwandeln. Aber erst seit dem vergangenen Wochenende existiert der «HC Salvenach-Jeuss». 28 junge Leute nahmen an der Gründungsversammlung teil.

(FN) Die Popularität des Hockeysports ist in Salvenach und Jeuss unbestritten. Seit Jahren wird – sofern Eis vorhanden ist – dem Puck nachgejagt. Bis anhin fehlte aber der Auslöser für eine Clubgründung. Einige Privatpersonen, die sich darum bemühen, in Murten eine Kunsteisbahn zu bauen, sorgten jetzt dafür, dass der Funke zündete. 28-junge Leute begrüßte Hauptinitiant Anton Kocher am vergangenen Samstag in Salvenach.

Einstimmig legte man sich auf die Vereinsbezeichnung «HC Salvenach-Jeuss» fest. Einstimmig fiel auch der Beschluss, dass ein Vereinssignet geschaffen werden müsse. Nach der Bereinigung der Statuten wurde der Klub um 21.20 Uhr aus der Taufe gehoben.

Einen Trainer haben die Eishockeyspieler aus Salvenach und Jeuss

noch nicht. Dafür konnte an der Gründungsversammlung der Vorstand vollständig besetzt werden. Anton Kocher wurde zum Präsidenten des jungen HC gewählt, Rolf Scherz wird als dessen Stellvertreter amtieren, Jeanette Stocker ist Sekretärin, Kurt Benninger waltet als Kassier, während Uwe Aebischer, Bernhard Herren und Rudolf Bula als Beisitzer gewählt wurden. Der neugegründete Verein sieht sich schon vor den ersten Problemen. Beispielsweise muss die gähende Leere in der Vereinskasse behoben werden. Es soll aber nicht an Vorschlägen mangeln.

Nach der Vereinsgründung orientierte Rudolf Schwab über das Murterner Kunsteisbahnprojekt. Der neugegründete Hockeyclub ist selbstverständlich an einer Kunsteisbahn interessiert, da diese die Trainingsmöglichkeiten wesentlich verbessern würde.

